



Eine poetische Lichtbilderlesung über Bäume

Begleiten Sie die Künstlerin und Baumliebhaberin Mila Langbehn auf ihrem Weg zu den Bäumen unserer Heimat. Begegnen Sie majestätischen Buchen, knorrigen Eichen, zarten Birken und üppig blühenden Obstbäumen. Diese besinnliche Veranstaltung kombiniert Baum- und Waldfotos mit Gedichten und Prosatexten über das Wesen der Bäume. Mit detailreichem Hintergrundwissen zu Baummythologie und -brauchtum veranschaulicht Mila Langbehn wie tief die Beziehung der Menschen zu den Bäumen in unserer Kultur verwurzelt ist.

Ausgewählte Gedichte von Heinrich Heine, Eduard Mörike, Hugo von Hoffmannsthal und anderen machen aus dieser Bilderschau eine sinnliche Reise in die Welt der Bäume.

Sensibel eingesetzte Digitaltechnik

In dieser bilderreichen Lesung wechseln sich längere Passagen mit Musik und Passagen mit live gesprochenen Prosatexten und Baumgedichten ab. Die sensibel eingesetzte Digitaltechnik (z.B. für Musik- und Hintergrundgeräusche, verschiedene Überblendzeiten) unterstreicht dezent die Wirkung der Präsentation.

Leidenschaft für Bäume

Schon früh begeisterte sich Mila Langbehn für Bäume. Ob beim Familienausflug ins Grüne, beim Spielen, Malen oder Fotografieren, die Bäume nahmen dabei stets eine zentrale Rolle für sie ein. In ihrer Gärtnerlehre und ihrem Studium der Gartenarchitektur schulte sie ihren Blick für botanische Details und begann sich intensiv mit der Bedeutung der Bäume zu befassen. Die poetische Lichtbilderlesung „Baumgeflüster“ entwickelte Mila Langbehn 2014 in Zusammenarbeit mit ihrer Land-Art-Kollegin Annemarie Stollenwerk.

